

Jahresbericht 2024



**Gemeinsam in die Zukunft –
Stark für die Region**



**Volksbank
Seligenstadt**

*Für Sie da
seit über 100 Jahren*
kompetent. menschlich. nah.

Grußwort des Vorstandes

Sehr geehrte Mitglieder, Kunden und Geschäftspartner!

Im Geschäftsjahr 2024, das von bedeutenden weltweiten Ereignissen geprägt war, haben wir gemeinsam Herausforderungen gemeistert und Erfolge gefeiert. Es war aber auch ein Jahr, das geprägt war von Krisen und Verunsicherung. Die deutsche Wirtschaft hatte nahezu kein Wachstum und vorgezogene Neuwahlen standen an. Umso wichtiger ist es, dass wir dort, wo wir Einfluss nehmen können, alles tun, um zum Funktionieren von Staat und Gesellschaft beizutragen.

Der Fachkräftemangel bleibt eine große Herausforderung. Laut der Deutschen Industrie- und Handelskammer konnten bereits 2023 rund 770.000 Stellen nicht besetzt werden. Die demografischen Veränderungen und der Rückgang der Arbeitszeiten verschärfen die Situation. Unternehmen müssen sich strategisch positionieren, um im Wettbewerb um Fachkräfte erfolgreich zu sein.

Vor dem Hintergrund der vorgenannten schwierigen Rahmenbedingungen sind wir mit dem Geschäftsjahr 2024 zufrieden. Wir haben weiterhin eine stabile Ertragslage und verfügen über eine gute Eigenkapitalausstattung, die es uns ermöglicht, auch in schwierigen Zeiten ein verlässlicher Finanzierungspartner unserer Kunden zu sein. Das geänderte Zinsumfeld hat die Spareinlagen wieder deutlich stärker in den Fokus der Bevölkerung gerückt. Hier erleben wir einen harten Wettbewerb unter den Banken im Wettlauf um die besten Konditionen bei den Spareinlagen der Kunden.

Auch wir haben uns im abgelaufenen Geschäftsjahr mit attraktiven Konditionen am Markt positioniert. Unsere Beraterinnen und Berater stehen Ihnen hier gerne zur Verfügung.

Ein wichtiges Ereignis im vorausgegangenen Jahr 2024 war die Veränderung in unserem Vorstand. Vorstandssprecher Dr. Oliver Müller wurde im März in seinen wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Wir danken ihm für seine wertvolle Arbeit und seinen unermüdlichen Einsatz in den vergangenen Jahren.

Marco Grünewald wurde durch den Aufsichtsrat in den Vorstand berufen und hat am 1. April 2024 seine Vorstandstätigkeit aufgenommen.

Der Aufsichtsrat hat sich mit dieser Neubesetzung klar positioniert und die Weichen für eine eigenständige Zukunft unserer Volksbank Seligenstadt eG gestellt.

Ein herzliches Dankeschön geht an das Team der Volksbank Seligenstadt. Unsere Genossenschaft erfüllt ihren Auftrag, indem sie Mitglieder und Kunden ehrlich berät und beim Vermögensaufbau unterstützt. Ohne unsere 35 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wäre dies nicht möglich. Wir möchten auch unseren Mitgliedern und Kunden für ihr Vertrauen und ihre Unterstützung danken. Ihre Loyalität motiviert uns, stets unser Bestes zu geben und innovative Lösungen zu entwickeln.

Allen Aufsichtsratsmitgliedern danken wir für die vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

Wir blicken optimistisch in die Zukunft und freuen uns auf die kommenden Herausforderungen und Chancen, die vor uns liegen. Gemeinsam werden wir weiterhin erfolgreich sein.

In unserem Geschäftsbericht stellen wir Ihnen unsere Geschäftsentwicklung vor.



Stefan Rech

Ihr Stefan Rech
Vorstand

Marco Grünewald

Ihr Marco Grünewald
Vorstand

Tagesordnung

der am Dienstag, 24. Juni 2025 um 20:00 Uhr im Jakobsaal des „St. Josefshauses“ in Seligenstadt stattfindenden

118. ordentlichen Generalversammlung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 2024, Vorlage des Jahresabschlusses und des Lageberichts für das Geschäftsjahr 2024
3. Bericht des Aufsichtsrates über seine Tätigkeit
4. Bericht über das Ergebnis der gesetzlichen Prüfung und Erklärung des Aufsichtsrates hierzu
5. Beratung und mögliche Beschlussfassungen zum Prüfungsbericht
6. Beschlussfassung über die Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2024
7. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresüberschusses
8. Beschlussfassung über die Entlastung
 - a. der Mitglieder des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2024
 - b. der Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2024
9. Wahlen zum Aufsichtsrat
10. Verschiedenes

Geschäftsentwicklung

Geschäftsentwicklung 2024 der VOLKSBANK SELIGENSTADT EG

Kurzfassung der Jahresbilanz zum 31.12.2024

Aktivseite	T€		Passivseite	T€	
	Geschäftsjahr	Vorjahr		Geschäftsjahr	Vorjahr
Kassenbestand	1.241,7	1.261,9	Verbindlichkeiten gegenüber		
Guthaben bei der Deutschen Bundesbank	1.109,7	1.122,3	Kreditinstitute	64.459,2	63.366,6
Forderungen an Kreditinstitute	3.482,2	6.333,0	Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	120.831,6	120.529,8
Forderungen an Kunden	196.022,9	196.544,7	Sonstige Verbindlichkeiten	313,0	1.695,0
Schuldverschreibungen und andere			Rückstellungen	883,1	677,0
festverzinsliche Wertpapiere und Aktien	8.155,3	3.767,2	Nachrangige Verbindlichkeiten	1.500,0	1.993,0
Beteiligungen	928,1	928,1	Fonds für allgemeine Bankrisiken	9.287,0	8.908,0
Sachanlagen	620,6	628,5	Geschäftsguthaben	3.057,4	2.942,5
Sonstige Aktiva	183,7	607,3	Rücklagen	10.974,6	10.420,4
			Bilanzgewinn	438,3	660,7
Summe der Aktiva	211.744,2	211.193,0	Summe der Passiva	211.744,2	211.193,0
			Verbindlichkeiten aus Bürgschaften	111,6	139,2

Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2024

Aufwendungen	T€		Erträge	T€	
	Geschäftsjahr	Vorjahr		Geschäftsjahr	Vorjahr
Zinsaufwendungen	2.776,5	1.993,1	Zinserträge	7.769,6	7.056,3
Provisionsaufwendungen	15,8	18,7	Erträge aus Wertpapieren und		
Nettoaufwand aus Finanzgeschäften	0,0	0,0	Beteiligungen	33,5	27,6
Personalaufwendungen	2.203,8	2.329,3	Provisionserträge	749,4	673,1
Sachaufwendungen	2.030,4	1.702,4	Nettoertrag aus Finanzgeschäften	0,0	0,0
Abschreibungen auf Sachanlagen	155,2	134,1	Sonstige Erträge	45,7	348,5
Abschreibungen und Wertberichtigungen			Erträge aus Zuschreibungen zu		
auf Forderungen und Wertpapiere (LR)	199,0	834,6	Forderungen und Wertpapiere (LR)	0,0	0,0
Abschreibungen und Wertberichtigungen					
auf Wertpapiere des Anlagevermögens	19,0	12,8			
Einstellung in Fonds für allgemeine					
Bankrisiken	379,0	0,0			
Sonstige Aufwendungen	18,0	72,5			
Außerordentliche Aufwendungen	0,0	0,0			
Steuern	363,2	347,3			
Summe der Aufwendungen	8.159,9	7.444,8	Summe der Erträge	8.598,2	8.105,5
Jahresüberschuss einschließlich					
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	438,3	660,7			
Vorweigestellung in Ergebnismrücklagen	0,0	0,0			
Bilanzgewinn	438,3	660,7			

Hinweis: Bei den hier veröffentlichten Zahlen handelt es sich um einen Auszug aus dem Jahresabschluss.

Der vollständige Jahresabschluss trägt den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk des Genoverbandes e.V.

Er wird nach Feststellung durch die Generalversammlung im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht.

Der vollständige, in der gesetzlich vorgeschriebenen Form aufgestellte Jahresabschluss, liegt zur Einsichtnahme für die Mitglieder in unserer Hauptstelle aus.

Geschäftsentwicklung 2024

Allgemeine Geschäftsentwicklung der Kreditgenossenschaften

Im gesamtwirtschaftlichen Umfeld entwickelte sich das Kredit- und Einlagengeschäft der 672 Volksbanken und Raiffeisenbanken, PSD Banken, Sparda-Banken sowie der sonstigen Genossenschaftsbanken mit ihren über 30 Millionen Privat- und Firmenkunden im Geschäftsjahr 2024 besser als erwartet. Im Vergleich zum Vorjahr gewann insbesondere das bilanzielle Kundeneinlagengeschäft wieder merklich an Dynamik.

Auch konnten die deutschen Genossenschaftsbanken in einem dämpfenden Wirtschaftsumfeld ihre Kreditvergabe leicht steigern. So erhöhten sich die bilanziellen Kundenforderungen der Genossenschaftsbanken im Vorjahresvergleich um 20 Milliarden Euro auf 797 Milliarden Euro (+2,6%). Das Einlagengeschäft der Genossenschaftsbanken mit ihren Kunden erfuhr im Jahr 2024 eine deutliche Ausweitung. Dies lag vor allem daran, dass die Bankkunden ihre Bestände an Termineinlagen weiter aufstockten. Im Ergebnis stiegen die Kundeneinlagen der Genossenschaftsbanken Ende 2024 um 32 Milliarden Euro auf 892 Milliarden Euro (+3,7%). Die addierte Bilanzsumme aller Genossenschaftsbanken erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahr um 33 Milliarden Euro (oder 2,9%) auf mit 1.208 Milliarden Euro.

Unverzichtbare Grundlage der soliden Geschäftspolitik der Volksbanken und Raiffeisenbanken ist neben einer jederzeit ausreichenden Liquidität eine angemessene und robuste Eigenkapitalausstattung und -bildung. Den Genossenschaftsbanken ist es im Jahr 2024 gelungen, das bilanzielle Eigenkapital mit einem Plus von 3,2% auf 66 Milliarden Euro zu steigern. Die Rücklagen legten um 3,1% auf 48 Milliarden Euro zu, die Geschäftsguthaben (gezeichnetes Kapital) wuchsen um 3,8% auf 18 Milliarden Euro.

Die Kunden der Genossenschaftsbanken schätzen die räumliche Nähe zu ihren Ansprechpartnern in den gut 7.000 Bankstellen. Der rückläufige Trend bei der Anzahl der Filialen setzte sich im Jahr 2024 im Vergleich zu den Pandemie Jahren deutlich abgeschwächt fort. Die Coronapandemie beschleunigte einschneidend das Kundennutzungsverhalten von Filialen. Kunden und Mitglieder gingen seltener persönlich in die Zweigstellen und nutzten stattdessen immer mehr die digitalen Angebote und Services für ihre Bankgeschäfte. Die VR Banking App ist als zentraler mobiler Zugangsweg bei den Kunden der Genossenschaftsbanken gut etabliert. Auch digital-persönliches Banking im KundenService-Center wurde als Zugangsweg von den Kunden verstärkt genutzt.

Allgemeine Geschäftsentwicklung der VOLKSBANK SELIGENSTADT EG

Bilanzsumme – Kundengesamtvolumen

Im Jahr 2024 erhöhte sich die Bilanzsumme minimal um 0,5 Mio. Euro bzw. 0,2% auf 211,7 Mio. Euro. Das Kundengesamtvolumen verzeichnete einen Rückgang von 4,8 Mio. Euro oder 1,2% auf 391,4 Mio. Euro.

Kredite – Darlehen

Die Kundenforderungen reduzierten sich gegenüber dem Vorjahr um 0,5 Mio. Euro bzw. 0,3%. Die Forderungen an unsere Kunden sind in ihren Bilanzansätzen vorsichtig bewertet. Nach allgemeinen anerkannten Grundsätzen wurde für latente Kreditrisiken eine aus-

reichende Risikovorsorge gebildet und durch Wertberichtigungen abgeschirmt. Zum 31.12.2024 betrug das betreute Kundenkreditvolumen 234,2 Mio. Euro, dies entspricht einem Rückgang in Höhe von 6,1 Mio. Euro bzw. 2,5%.

Kundeneinlagen

Im abgelaufenen Berichtsjahr 2024 stiegen die Kundeneinlagen um 0,3 Mio. Euro bzw. 0,2%. Es ist eine Verschiebung auf festverzinsliche Einlagen mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist zu beobachten. Der Bestand an Spareinlagen, sowie die täglich fälligen Kundeneinlagen haben sich im Gegenzug reduziert. Das betreute Kundenanlagevermögen, bestehend aus bilanzwirksamen und bilanzunwirksamen Kundengeldern, stieg insgesamt um 1,3 Mio. Euro auf 157,2 Mio. Euro.

Eigenkapital

Eine angemessene Eigenmittelausstattung, auch als Bezugsgröße für eine Reihe von Aufsichtsnormen, bildet, neben einer stets ausreichenden Liquidität, die unverzichtbare Grundlage einer soliden Geschäftspolitik. Die vorgegebenen Anforderungen der CRR (Capital Requirements Regulation) und des KWG (Kreditwesengesetz) wurden von uns im Berichtsjahr 2024 zu jeder Zeit gut eingehalten. Unser bilanzielles Eigenkapital beträgt vor Beschluss der Generalversammlung 24,8 Mio. Euro.

Mitglieder

Im Berichtsjahr haben wir 77 neue Mitglieder und 1.936 Anteile als Zugang zu verzeichnen. 131 Mitglieder sind ausgeschieden, verbunden mit einem Abgang von 662 Geschäftsanteilen. Zum Bilanzstichtag hatte unsere Genossenschaft 3.112 Anteilseigner mit 28.793 Geschäftsanteilen. Unser Institut verwaltete per Ende Dezember 2024 Geschäftsguthaben in Höhe von 3.057,4 T€.

Ertragslage

Die Bank erwirtschaftete ein zufriedenstellendes Zinsergebnis in Höhe von 5,1 Mio. Euro.

Der Provisionsüberschuss erhöhte sich um 79,1 T€. Die Steigerung ist im Wesentlichen auf die erhöhten Provisionseinnahmen aus dem Vermittlungsgeschäft sowie gestiegene Erträge aus dem Zahlungsverkehr zurückzuführen.

Die allgemeinen Verwaltungsaufwendungen sind im Vergleich zum Vorjahr um 202,5 T€ auf 4,2 Mio. Euro gestiegen. Ursache hierfür waren allgemeine Kostensteigerungen, Investitionen in Prozesse und IT sowie ein größerer Wasserschaden in unserer Hauptstelle.

Der Jahresüberschuss in Höhe von 438 T€ (Vorjahr 661 T€) erlaubt uns eine Dividendenausschüttung an unsere Mitglieder sowie die Stärkung unseres Eigenkapitals durch eine weitere Rücklagenzuführung, die weit über dem in der Satzung geforderten Mindestmaß liegt. Das Betriebsergebnis ermöglicht auch für das Geschäftsjahr 2024 einen attraktiven Dividendenvorschlag von 4,00%.

Der Vorstand schlägt im Einvernehmen mit dem Aufsichtsrat vor, der Generalversammlung folgende Beschlussfassung zur Gewinnverwendung vorzulegen:

- > Ausschüttung einer Dividende von 4,00% T€ 118,4
- > Zuweisung zu den Ergebnismrücklagen T€ 319,9

Bericht des Aufsichtsrates

Der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben erfüllt. Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und traf die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse, dies beinhaltet auch die Befassung mit der Prüfung nach § 53 GenG.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat in regelmäßig stattfindenden Sitzungen über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse. Darüber hinaus stand der Aufsichtsratsvorsitzende in einem engen Informations- und Gedankenaustausch mit dem Vorstand.

Der vorliegende Jahresabschluss 2024 mit Lagebericht wurde vom Genoverband e.V. geprüft. Über das Prüfungsergebnis wird in der Generalversammlung berichtet.

Den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses hat der Aufsichtsrat geprüft und in Ordnung befunden. Der Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses entspricht den Vorschriften der Satzung.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Generalversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31.12.2024 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

Durch Ablauf der Wahlzeit scheidet in diesem Jahr Herr Jürgen Harrer und Herr Dr. Thomas Schmidt aus dem Aufsichtsrat aus. Die Wiederwahl der ausscheidenden Mitglieder des Aufsichtsrates ist zulässig.

Der Aufsichtsrat spricht dem Vorstand und den Mitarbeitern Dank für die geleistete Arbeit aus.



Seligenstadt, 27. Mai 2025

Der Aufsichtsrat

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Jürgen Harrer'. The signature is fluid and cursive.

Jürgen Harrer
Vorsitzender

Verabschiedung Vorstandsmitglied Dr. Oliver Müller am 27. März 2024



WP StB Lothar Engels bei der Übergabe des Ehrenbriefes und der Ehrennadel an Dr. Oliver Müller

Der langjährige Vorstandssprecher, Dr. Oliver Müller, ging am 31. März 2024 in den Ruhestand.

Im Rahmen einer Feierstunde hat sich Herr Dr. Müller von seinen „Weggefährten“ gebührend verabschiedet. Dabei wurde Herrn Dr. Müller in Anerkennung seiner langjährigen Verdienste mit dem Ehrenbrief und der Ehrennadel des Genoverband e.V. von Herrn Wirtschaftsprüfer und Steuerberater Lothar Engels ausgezeichnet.

„Mir fällt der Abschied alles andere als leicht. Ich blicke dabei aber voller Stolz auf unsere Bank zurück: Die Volksbank Seligenstadt ist eine großartige Bank mit wunderbaren Kolleginnen und Kollegen, die sich tagtäglich für unsere Kundinnen und Kunden einsetzen.“ So Herr Dr. Müller in seiner letzten Rede als Vorstandssprecher an unsere Mitarbeiterinnen

und Mitarbeiter sowie die Mitglieder des Aufsichtsrates.

Aufsichtsratsvorsitzender Jürgen Harrer sowie dessen Stellvertreter Richard Fecher würdigten Herrn Dr. Müller als einen Vollblut-Genossenschaftler, der sich mit Leib und Seele für unsere Bank und vor allem unsere Kunden eingesetzt hat. Mit unermüdlichem Einsatz, einer enormen Gestaltung und Tatkraft sowie großem Weitblick habe er viele Jahre die Volksbank Seligenstadt erfolgreich angeführt. Jürgen Harrer würdigte darüber hinaus Herrn Dr. Müllers enorme fachliche Expertise und die Fähigkeit, unsere Bank sehr schnell auf wechselnde Umfeldbedingungen einzustellen.

Wir sprechen Herrn Dr. Müller unsere höchste Anerkennung für die in über zwei Jahrzehnten äußerst erfolgreiche Arbeit aus und wünschen ihm für seinen Ruhestand alles Gute.

Organe und Verbund

Aufsichtsrat	Jürgen Harrer * Vorsitzender Richard Fecher stellv. Vorsitzender Christof Sulzmann Dr. Thomas Schmidt * Patrick Großmeyer	Leiter Unternehmenskommunikation der Fraport AG Metzgermeister Diplom-Kaufmann, Steuerberater Rechtsanwalt, Fachanwalt für Steuer- und Arbeitsrecht Leiter Finanzen (CFO) & Controlling (CCO) der HEMA Group
Vorstand	Oliver Müller bis 31.03.2024 Stefan Rech Marco Grünwald ab 01.04.2024	
Prokurist	Sascha Griebel Michael Zynga	
Handlungs- bevollmächtigte	Hans Cebulla	
Verbands- zugehörigkeit	Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken • BVR Genoverband e.V.	
Zentralbank	DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank	

Die mit einem * bezeichneten Aufsichtsratsmitglieder Jürgen Harrer und Dr. Thomas Schmidt scheiden nach unserer Satzung aus dem Aufsichtsrat aus. Die Wiederwahl der ausscheidenden Mitglieder sind unter Berücksichtigung des § 24 Abs. 3 zulässig.

VOLKSBANK SELIGENSTADT EG

Die VOLKSBANK SELIGENSTADT EG in der Region

Unsere Geschäftsstellen

Sitz der Bank:

Hauptstelle Seligenstadt

Bahnhofstr. 24
63500 Seligenstadt
Tel. 0 61 82 / 89 05 - 0
Fax 0 61 82 / 89 05 - 23

S.W.I.F.T.- Code: GENODE51SEL

e-Mail: info@voba-seligenstadt.de

Internet: www.voba-seligenstadt.de

Filiale:

Hainburg-Klein-Krotzenburg

Kirchstr. 65
63512 Hainburg
Tel. 0 61 82 / 7 83 39 - 0

